

	<p>Objekt: Kalsmunt oder Wetzlar: Friedrich I.</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Mittelalter, Hochmittelalter</p> <p>Inventarnummer: 18265939</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Friedrich I. thronend, in jeder Hand ein Lilienzepter haltend.

Rückseite: Auf einem Bogen ein kreuztragendes Gebäude zwischen zwei Kugeln und zwei Kuppeltürmen, darunter eine Lilie in einem Bogen unter Kreuz, außen zwei Kuppeltürme.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 0.79 g; Durchmesser: 17 mm;
Stempelstellung: 9 h

Ereignisse

Hergestellt wann 1170-1190

wer

wo Burg Kalsmunt

Hergestellt wann 1170-1190

wer

wo Wetzlar

Gefunden wann

wer

wo Nauborn

Beauftragt wann

wer

wo Friedrich I. von Hohenstaufen (1122-1190)

Besessen wann

	wer	Hermann Weber (Amtsgerichtsrat)
	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Adolph Hess Nachfolger (Frankfurt am Main)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Friedrich I. von Hohenstaufen (1122-1190)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland

Schlagworte

- Architektur
- Denar (MA)
- Herrschaft
- Hochmittelalter
- Kaiserin
- Mittelalter
- Münze
- Silber

Literatur

- H. Weber, Der Münzfund von Nauborn, ZfN 16, 1888, 151-181. 158 Nr. 50-55 (dito)..
- Vgl. W. Hävernich, Das ältere Münzwesen der Wetterau bis zum Ausgang des 13. Jahrhunderts (1936) Nr. 289 (dort in der Rechten einen Reichsapfel haltend).